



<https://biz.li/3p1j>

TITUS ANDRÉ KOSSLER WIRD DREIFACHER LANDESJAHRGANGSMEISTER

Veröffentlicht am 15.11.2022 um 09:01 von Redaktion LeineBlitz

Nachdem vor zwei Wochen der Wettstreit der älteren Jahrgänge um die Titel der Landesjahrgangs- sowie der Landesmeister auf der Kurzbahn stattfand, waren an diesem Wochenende die jüngeren Jahrgänge von 2012 bis 2009 an der Reihe, die Landesjahrgangsmeister sowie die Landesjugendmeister (die Gewinner der Finalläufe) auf der 25-Meter-Bahn, im schnellen Stadionbadbecken, zu küren. Hierzu meldeten 82 Vereine aus dem gesamten Bundesland Niedersachsens 444 junge Schwimmer. Die Teilnahmevoraussetzung an diesem Wettkampf, war die Erfüllung vorgegebener Qualifikationszeiten. Für die SG RethenSarstedt konnten sich mit Sasha Dean Seibt (Jahrgang 2012), Paul Anton Eisen (2011), Hannah Becker (2011) und Titus André Kossler (2009) vier junge Nachwuchstalente für diesen Wettkampf qualifizieren. Die Ausbeute von 5x Gold, 2x Silber und 4x Bronze brachte dem kleinen Team Platz



Hannah Becker (von links), Sasha Dean Seibt, Titus André Kossler und Paul Anton Eisen beim Wettkampf am vergangenen Wochenende.

13 im abschließenden Medallenspiegel ein. Herausragender Akteur in unseren Reihen war Titus André Kossler, der sich über alle drei Bruststrecken den Jahrgangstitel sicherte. Über 50m und 100m Brust siegte Titus auch im jahrgangsübergreifenden Finale und freute sich bei der Siegerehrung über zwei Goldpokale als Landesjugendmeister. Titus konnte sich über all seine geschwommenen Strecken enorm verbessern. Hervorzuheben sind hierbei seine erreichten Zeiten über alle drei Bruststrecken, in denen er sich gegenüber den Bezirksmeisterschaften Anfang Oktober beachtlich verbessern konnte und sich in den Top 8 der deutschen Bestenliste seines Jahrganges wiederfindet. Für Paul Anton Eisen (2011) waren es gerademal seine zweiten Meisterschaften auf Landesebene, eine Silbermedaille mit persönlicher Bestzeit über 50m Brust waren Lohn des fleißigen Trainings. Auch wenn Sasha Dean Seibt (2012) keine Medaille aus dem Wasser ziehen konnte, waren seine zahlreich erkämpften Bestzeiten, bei seinem zweiten Auftritt bei Landesmeisterschaften genauso Lohn der fleißigen Trainingsarbeit.